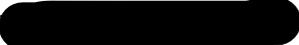


Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name (freiwillig) 
Studienfächer: Medienkulturwissenschaften / English Studies
Studienabschluss: Bachelor of Arts

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Englisches Seminar I 

Gastuniversität/Stadt: University College London, London
Institut Gastuniversität: School of European Languages, Culture and Society

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

von 27/9/21 - 17/12/21

E-Mail-Adresse (freiwillig) 

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Ja, für Beratung und Hilfestellungen.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Ja, in der ersten Woche des Semesters gab es viele Einführungsveranstaltungen auf dem Campus und online. Außerdem galt die erste Sitzung in jedem Seminar der Einführung in das Themengebiet und die Anforderungen des jeweiligen Kurses.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson Philipp Hofmann (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Nur für das LA.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Die Kommunikation mit den Dozierenden war gut. Sie haben uns in die Anforderungen und Themengebiete gut eingeführt und alle Fragen schnell und freundlich beantwortet. So konnten wir die Leistungsnachweise einfach erbringen.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Wir dachten, dass wir vor der Immatrikulation einen Sprachnachweis mit einer bestimmten Punktzahl und einem Niveau von B2 erbringen müssen. So wurde es von der UzK und der UCL kommuniziert. Später haben wir allerdings rausgefunden, dass wir keinen brauchen, wenn wir nur für ein Term da sind. Daher haben wir leider unnötigerweise das Geld und die Anstrengung für einen Sprachnachweis erbringen müssen.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Wir mussten uns einschreiben und den Studierendenausweis abholen.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Wir haben eigentlich für das SoSe 21 eine Zusage bekommen, wurden allerdings von der UCL vergessen, bzw. nicht offiziell in deren Listen aufgenommen, so dass wir zwar von der UzK angenommen wurden, aber bei der UCL nicht. Nach vielen Emails und Telefonaten kam dies endlich im Frühjahr 21 raus und wir haben noch einen Platz für das WiSe 21 bekommen können. Allerdings wurden wir dann nicht in den neuen Verteiler aufgenommen und haben keine Emails (Checklisten, Einladung zu Zoom-Veranstaltungen, etc.) erhalten. Dies hat uns einiges erschwert, möglich war der Aufenthalt dann durch viele Mails und Telefonate dann doch. Wenn wir Kontakt zur ZIB hatten, waren alle immer sehr nett und hilfsbereit, wir wurden nur leider des öfteren vergessen ;)

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Keine Probleme

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Keine Probleme

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Leider war das Learning Agreement falsch und es wurde nicht gesagt, wo der Fehler lag. So musste man immer und immer wieder verschiedene Sachen verändern, bis ich endlich rausgefunden habe, was das Problem ist. Dann wurde es erst abgesegnet. Es wäre hilfreich gewesen, wenn einfach das Problem benannt worden wäre, anstatt immer nur wieder den Link zur Seite der ZIB zu schicken oder gar nicht zu antworten.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Das akademische Niveau war ähnlich wie das der UzK.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Ja. Einige Kurse waren ganzjährige Kurse, die man dann leider nicht belegen konnte. Außerdem musste man Kurse des 3. Studienjahres belegen (Das Studienjahr, in dem wir auch an der UzK sind). Alles andere war kein Problem.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ja.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Ja, man musste von der UzK aus mindestens 20 CP machen. Dies war für die UCL in Ordnung.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Freundlich, offen.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Wir hatten etwa 10 - 20 Studierende in den Kursen und 1 Dozierenden.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Gutes Freizeitangebot der Universität, vor allem die vielen Societies haben es einfach gemacht, Anschluss zu finden. Die Lage war zentral.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Man kann über die UCL an ein Zimmer im Studierendenheim kommen. Allerdings haben die uns erst eine Woche vor Semesterbeginn eine Zusage gegeben. Zu der Zeit haben wir uns bereits eigenständig in einem privaten Studierendenheim ein Zimmer besorgt.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Etwa 6-8 Wochen vorher. Wir haben den Einzug direkt mit unserer Ankunft übereingestimmt.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

10qm2, London Zone 2, guter Zustand, eigenes Bad, geteilte Küche, 1000 Euro/Monat.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

In London ist es teuer und schwierig an eine Wohnung zu kommen. Wir haben unser Studierendenheim über Amberstudents gefunden. WGs kann man gut über Spareroom finden. Die sind meistens günstiger als Studierendenheime, haben aber oft eine schlechtere Lage.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Man kann sich Societies anschließen, die alle eigenständig Angebote zur Verfügung stellen.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Einer Society beitreten. Tagesausflüge nach Brighton, Bath, Cambridge, Oxford. Musicals in London ausnutzen. Nachtleben in Shoreditch.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): 5 Euro

... ein Bier: 6 Euro

... eine Mahlzeit in der Mensa: 7 Euro

Sonstiges:

Musical (wenn früh gebucht und nicht die besten Plätze): 25 Euro.

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Ich habe meinen Kölner Job aus dem Homeoffice weiter gemacht. Durch den Brexit kann man leider mit dem Standard Visum keinen Job mehr in England ausüben.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Das Freizeitangebot Londons ausnutzen. Sich von dem Druck der Uni nicht unterkriegen lassen - man schafft die Assignments locker, auch wenn man sich ausgiebig Freizeit gönnt!

4. Auslandsstudium mit Kind(ern) (bitte nur ausfüllen, falls zutreffend!)

4.1 Planung:

Wie hast du dich für die jeweilige Universität/Ort entschieden?

Warum hast du dich für diesen Zeitraum entschieden?

Wie hast du während der Planungsphase die Kinderbetreuung organisiert? (Und wie hat das vor Ort geklappt?)

Wie hast du die folgenden Punkte im Vorfeld organisiert?

Krankenversicherung:

Auslandsversicherung:

Visum (auch für Kind):

Verpflichtungen in Deutschland (z.B. Wohnung, Kita):

Welche Kita hat dein Kind während deines Auslandsaufenthaltes besucht?

Wie verlief das Beschaffen eines Kita-Platzes für dein Kind?

Welche Kosten sind mit der Kita aufgekommen?

Mit welchen Problematiken sahst du dich bei der Planung aufgrund deiner familiären Verhältnisse konfrontiert?

4.2 Finanzierung/Unterstützung:

Wie hast du den Auslandsaufenthalt finanzieren können?

Inwiefern hattest du Unterstützung durch deinen Partner/Partnerin oder deine Familie?

Inwiefern hat die Universität zu Köln dich bei deinem Auslandssemester mit Kind unterstützt?

Inwiefern wurdest du von der Universität vor Ort unterstützt?

Hast du noch weitere Finanzierungsmöglichkeiten in Anspruch genommen? Wenn ja, welche?

4.3 Leben vor Ort:

Was waren Unterschiede zum Studium mit Kind hier?

Welche Schwierigkeiten ergaben sich für dein Kind ergeben auf...

Sprachlicher Ebene:

Kultureller Ebene:

Emotionaler Ebene:

Klimatischer Ebene:

Wie sah die Freizeitgestaltung vor Ort mit Kind aus?

4.4 Fazit:

Was würdest du bezüglich deines Auslandssemesters als gut und was als verbesserungswürdig beurteilen?

Wie würdest du die Kinderfreundlichkeit der Universität vor Ort im Allgemeinen beurteilen?

Kennst du Andere die mit Kind ein Auslandsaufenthalt absolviert haben?